

Geschlossener Scheitel bei Sämlingen

Beitrag von „taube2412“ vom 19. März 2012, 19:57

Hallo Rudi,

warum den gleich so aggressiv? 

Ein Forum ist doch dazu da, um seine Erfahrungen mit anderen Menschen zu teilen und die Erfahrungen der anderen müssen nicht unbedingt mit deinen deckungsgleich sein! Man muß auch nicht immer die Meinung der anderen teilen, aber man muß sie respektieren. 

Das hat nichts mit doof und Recht haben usw zu tun.

Wenn dich die Meinungen und Erfahrungen der anderen nicht interessieren zwingt dich ja keiner diese zu lesen, laß es lieber sein bevor du dann hier rumstänkerst.

So, jetzt mal zurück zum Thema:

Ich habe auch ja ca 15 Sämlinge der BHB-2009-09 + 13 im Gewächshaus stehen und da ist kein einziger mit geschlossenem Scheitel dabei.

Somit kann ich die Meinung von Markus nicht unbedingt bestätigen, aber ausschliessen möchte ich sie nicht und interessant ist sie allemal. Vielleicht kommt das ja bei meinen Sämlingen noch zum Vorschein, oder ich habe einfach nur Glück gehabt und die "guten" Samenkörnchen erwischt.

Auch die Theorie von Volgan mit den Wanzen, welche durch ihre Saugrüssel eine Scheitelverletzung hervorrufen ist doch nicht auszuschließen. Vielleicht gibt es in Südfrankreich andere Sorten von Blattwanzen, die hier in Deutschland nicht vorkommen?

Volgan, also mich würde echt interessieren ob da was zum Vorschein kommt was nicht hin gehört, wenn du die Pflanze aufschneidest. Bitte berichte davon!